



TECHNICAL LOGISTICS



OUR CARE

// NACHHALTIGKEIT **04**

REUSEIT

// DATENSICHERHEIT **06**

FASHION & LIFESTYLE

// BERGEN LOGISTICS **07**

PROCESS & TECHNOLOGY SOLUTIONS

// GEKONNT MIT KI **08**

LGI WORLD

// UMZUG DER LGI-HAUPTVERWALTUNG **10**

TECHNICAL LOGISTICS

// BISHOPSGATE **12**

ELECTRONICS

// STANDORT HÜNXE **14**

LGI WORLD

// TSCHECHIEN **16**

04



14

16



12

Die Verwendung des generischen Maskulinums ist lediglich der Vereinfachung und leichteren Lesbarkeit geschuldet. Eine Wertung ist hiermit ausdrücklich nicht verbunden. Die LGI setzt sich für die Gleichberechtigung aller Geschlechter ein.

LGI MOTION MAGAZIN

April 2025 / Anno XVIII, Ausgabe 25

HERAUSGEBER:

LGI Logistics Group International GmbH
Konrad-Zuse-Str. 10
71034 Böblingen
Telefon: +49 7031 2009-0
www.lgi.de

REDAKTION & DESIGN:

Thomas Bogner, thomas_bogner@lgi.de
Jacek Tapia Garcia, jacek.tapia-garcia@itg.de

DRUCK:

Elanders GmbH, Waiblingen
www.elanders.com/ger



GESAMTAUFLAGE:

2.500



FOTONACHWEIS:

LGI Logistics Group International GmbH,
ITG GmbH Internationale Spedition und Logistik,
Bishopsgate Specialist Logistics,
Marcus Vetter Photography

Adobe Stock:

magr80, MdAbdulMotin, Vink Fan, Grispb, LukaszDesign, metamorworks, Jacob Lund, mehmet, alstanova@gmail.com, Vergiliy, Alex

COPYRIGHT:

Nachdruck und fotomechanische Wiedergabe jeglicher Art – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Bei der Fülle der Daten können trotz sorgfältiger Bearbeitung vereinzelt fehlerhafte Angaben auftreten. Deshalb können die Informationen der Kundenzeitschrift nicht die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der LGI ersetzen. Für Informationen, die wir von Dritten erhalten haben, übernehmen wir keine Haftung. LGI ist nicht verantwortlich für Schritte, die durch den Leser in Bezug auf die oben stehenden Informationen unternommen werden, ohne vorher mit LGI Rücksprache gehalten zu haben.



Bernd Schwenger

Vorsitzender der Geschäftsführung

GEMEINSAM IN DIE ZUKUNFT

Liebe Leserin!

Lieber Leser!

Ich freue mich, Sie zur neuesten Ausgabe unseres MOTION Magazins begrüßen zu dürfen. Diese Ausgabe ist besonders, denn in diesem Jahr begehen wir 30 Jahre LGI - eine Zeit, in der wir gemeinsam viele Erfolge feiern konnten und ein Meilenstein, auf den wir stolz sind. Vieles hat sich verändert, doch unser Anspruch, Ihnen herausragende und maßgeschneiderte Logistiklösungen zu bieten, bleibt bestehen.

Die aktuellen wirtschaftlichen Herausforderungen benötigen Entschlossenheit und Tatkraft. Anstatt auf Verbesserungen durch die Politik zu warten, nehmen wir unser Schicksal selbst in die Hand. Wir sind Macher. Bei LGI setzen wir auf Innovation, Digitalisierung, Automatisierung und vor allem auf Flexibilität. So stellen wir sicher, dass wir Ihre Lieferketten stets optimal unterstützen und verbessern.

Ein weiterer wichtiger Punkt für uns ist die Resilienz. Die letzten Jahre haben gezeigt, wie wichtig es ist, flexibel und widerstandsfähig zu sein. Durch kontinuierliche Weiterentwicklung und Investitionen in neueste Technologien stärken wir unsere Anpassungsfähigkeit und Ihren Erfolg.

Besonders stolz sind wir auf die vielen spannenden Themen, die diese Ausgabe unseres Magazins bietet:

- Nachhaltigkeit und Vielfalt: Unser Beitrag zur Earth-Hour und dem Diversity-Tag.
- Künstliche Intelligenz: Einblicke in den Einsatz von KI-Tools, die unseren Arbeitsalltag bei LGI bereichern.
- reuseIT: Erfolgsgeschichte des Data Center Shutdowns und der daraus resultierenden Business Cases.
- Neue Dienstleistungen: Entdecken Sie die neuen Services und Produkte, die unser EMEA wide districenter in Hünxe anbietet.
- Europäisches TLO Netzwerk: Wir haben unser Netzwerk in Europa, insbesondere in Großbritannien, verstärkt
- Umzug des Headoffices: Unser neues Headoffice befindet sich nun wieder in Böblingen: Back to the roots.
- Bergen Logistics: Wir freuen uns über die Eröffnung in Oberhausen.
- Messe tl 2025: Ein Ausblick auf die kommende Messe - sehen wir uns hier?

Als Unternehmen setzen wir auf Qualität – unser einstiger Claim „Made in Quality“ prägt uns seit jeher. Diese Qualität und unser Streben nach kontinuierlicher Verbesserung sind, was uns stark macht und auch in Zukunft erfolgreich sein lässt. In diesen unsicheren Zeiten ist es umso wichtiger, den Frieden im Herzen zu tragen und gemeinsam für Stabilität und Sicherheit zu arbeiten.

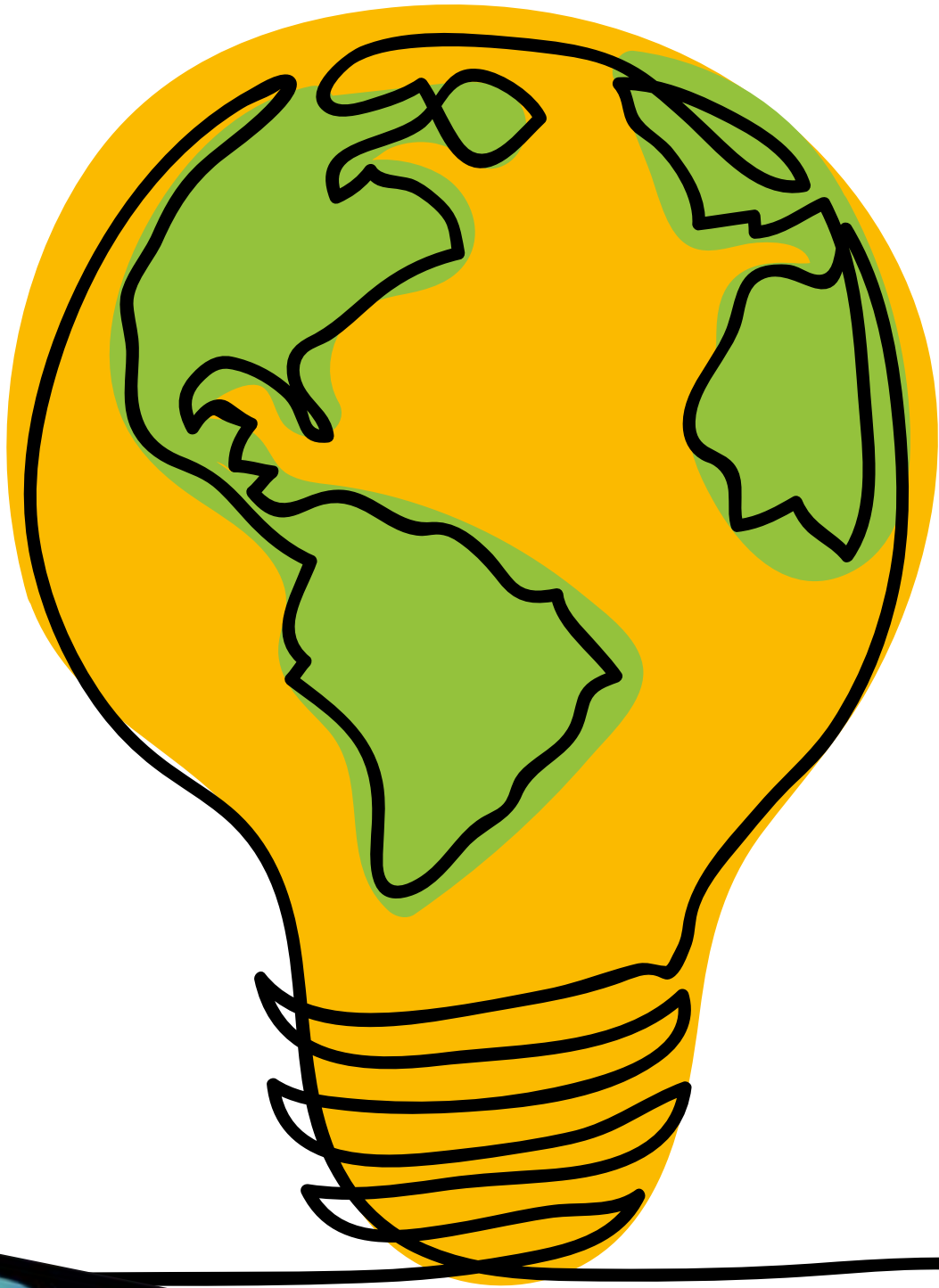
Ich danke Ihnen für Ihre Treue und Ihr Vertrauen in die LGI-Gruppe. Lassen Sie uns gemeinsam die nächsten Schritte gehen und die Zukunft zuversichtlich gestalten.

Herzliche Grüße,

Ihr Bernd Schwenger



10



60 EARTH
HOUR

ENGAGIERT IN AKTION

LGI SETZT ZEICHEN FÜR VIELFALT UND KLIMASCHUTZ

Bereits mit der Unterzeichnung der Initiative „Charta der Vielfalt“ im August 2023 war für die LGI fest eingeplant am nächsten Deutschen Diversity-Tag teilzunehmen. Unser öffentliches Bekenntnis zur Diversität sollte aktiv gezeigt werden. Für die LGI-Gruppe ist es von jeher eine Selbstverständlichkeit, Chancengleichheit und Vielfalt in der Belegschaft zu fördern sowie zu leben.

Ende Mai wurde der 12. Deutsche Diversity-Tag gefeiert. Zusammen mit über 820 anderen Organisationen haben wir unsere #StimmeFürVielfalt erhoben und gezeigt, dass die Arbeitswelt Vielfalt fordert, unterstützt und wertschätzt.

Innerhalb der Unternehmensgruppe wurden unterschiedliche Aktivitäten ausgewählt, die über das gesamte Jahr verteilt waren. Die Belegschaft wurde im Intranet über die unterschiedlichen Dimensionen von Vielfalt informiert und so das Thema für alle greifbar gemacht. Im Anschluss konnten alle Kolleginnen und Kollegen ihr Wissen in einem Online-Quiz unter Beweis stellen, um ihr Verständnis zur Diversität zu vertiefen.

Internationalen Speisen aus den Herkunftsländern unserer Mitarbeitenden bilden die Basis für ein Lunch & Learn-Event an unserem neuen Hauptsitz in Böblingen: Zum einen kann Diversität mit den eigenen Sinnen erlebt werden, zum anderen informieren wir mit Fakten zur Diversität im Allgemeinen sowie konkreten Beispielen aus der Unternehmensgruppe. Abgerundet wird das Event mit einem Quiz, bei dem man sein Wissen spielerisch unter Beweis stellen kann.

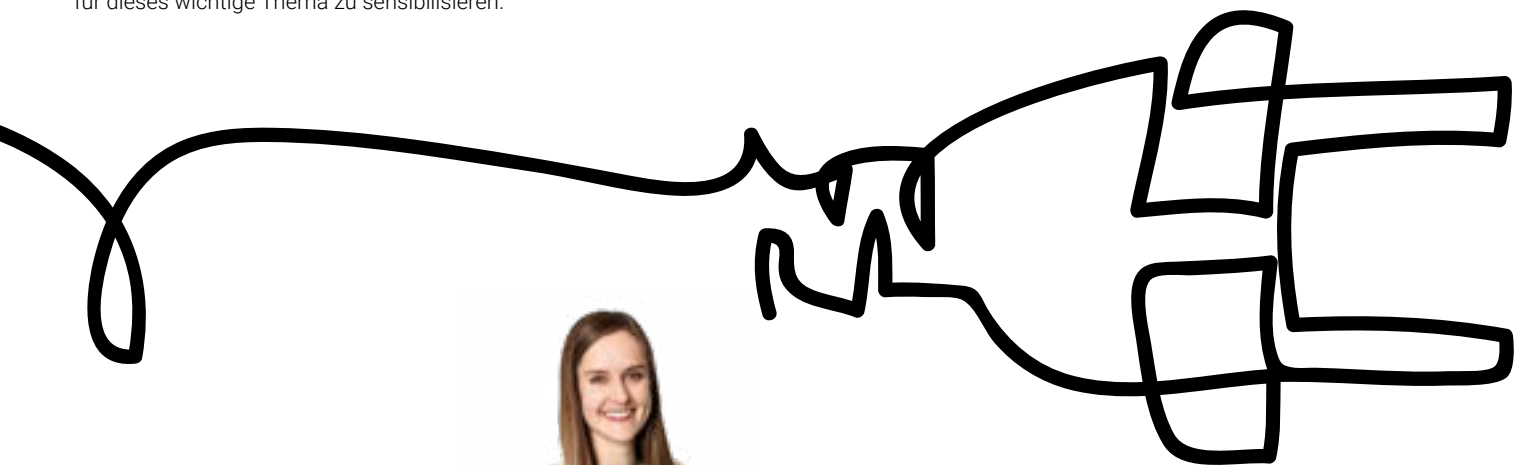
Neben dem Deutschen Diversity-Tag haben wir auch an der weltweiten Aktion „Earth Hour“ teilgenommen. Diese vom WWF ins Leben gerufene Initiative macht seit 2007 jedes Jahr auf den Klimaschutz aufmerksam, indem Beleuchtungen ausgeschaltet werden. Ziel ist es, ein Bewusstsein für den Klimaschutz zu schaffen und die Öffentlichkeit für dieses wichtige Thema zu sensibilisieren.

Am 23. März 2024 um 20:30 Uhr setzten Menschen, Städte und Unternehmen auf der ganzen Welt ein Zeichen für mehr Klimaschutz. Gemeinsam wurde das Licht ausgeschaltet und sich für einen ambitionierten Klimaschutz, eine klimagerechte Gesellschaft und eine starke Demokratie stark gemacht. Auch wir waren Teil dieser globalen Bewegung.

Bronze für Nachhaltigkeitserfolge

Die LGI-Gruppe lässt ihre Nachhaltigkeitsleistung von unabhängigen Experten überprüfen. Im November 2024 wurden wir von der Bewertungsplattform EcoVadis für unser Nachhaltigkeitsengagement mit der Bronze-Medaille ausgezeichnet. Mit unserer Bewertung zählen wir zu den besten 35 % der Unternehmen, die in den letzten 12 Monaten von EcoVadis beurteilt wurden. In die Betrachtung sind die vier Themenbereiche Umwelt, Ethik, Arbeits- & Menschenrechte sowie nachhaltige Beschaffung eingeflossen.

Seit der Gründung im Jahr 2007 hat sich EcoVadis zu einem weltweit anerkannten Anbieter von Nachhaltigkeitsratings für Unternehmen entwickelt und verfügt über ein Netzwerk von über 130.000 bewerteten Unternehmen.



Kontakt:
JULIA REICHELT
Sustainability Specialist
julia_reichelt@lgi.de



DATENSICHERHEIT INKLUSIVE



REUSEIT

KOMPLETTLÖSUNG FÜR EIN ZWEITES LEBEN

Gebrauchte ITK-Geräte (Informations- und Kommunikationstechnologie-Geräte) spielen eine zunehmend wichtige Rolle, da sie zur Nachhaltigkeit, Kostenersparnis und Ressourcenschonung beitragen. Durch die Wiederverwendung von Computern, Servern und anderen Elektronikgeräten wird Elektroschrott reduziert und der ökologische Fußabdruck verringert. Gebrauchte Geräte sind eine kostengünstige und sofort verfügbare Alternative zu Neugeräten. Zudem unterstützen sie die Kreislaufwirtschaft und fördern technologischen Zugang für Bildung und Entwicklungsregionen, wodurch sie eine wichtige Säule für eine umweltbewusste und sozial gerechte Digitalisierung darstellen. Das neu gegründete Unternehmen LGI reuseIT GmbH ist eine 100% Tochter der LGI Logistics Group International GmbH. Für Unternehmen und Leasinggeber sind wir ein zuverlässiger Partner für die europaweite Rücknahme und Vermarktung von gebrauchten ITK-Geräten.

Dabei werden die Geräte durch uns nicht nur angekauft und unter hohen Sicherheitsstandards zurückgeführt, sondern es werden auch alle Daten von den Geräten revisionssicher gelöscht bzw. die Datenträger zerstört.

Besonders dieser Service-Baustein gewinnt immer mehr an Bedeutung, denn die Themen Datensicherheit und Datenschutz sind in einer digitalen und vernetzten Welt zum zentralen Erfolgsfaktor für Unternehmen geworden.

Im Rahmen eines Neukundenprojektes aus dem Bereich der IT-Finanzierung haben wir hierfür unsere Softwarelösung zum Auditieren, Löschen, Testen und Bespielen von ITK-Geräten deutlich erweitert.

Dadurch konnte unsere Lösung konkret auf die spezifischen Anforderungen abgestimmt werden. Die Integration in die Systemwelt unseres Neukunden ermöglicht nicht nur eine effiziente Bearbeitung und Vermarktung der Geräte, sondern auch die Verbesserung der Datenqualität entlang des gesamten Geschäftsprozesses.

Sie haben ebenfalls ITK-Geräte, die Sie sicher mit uns vermarkten wollen? Dann sprechen Sie uns an - unsere Lösungen stehen Ihnen vollumfänglich zur Verfügung. Wir freuen uns auf gemeinsame Projekte mit Ihnen!

reuseIT

Kontakt:
FRANK BAHNMÜLLER
Cluster Manager reuseIT
frank_bahnmueller@lgi.de



NETZWERK

E R W E I T E R T

BERGEN LOGISTICS NUN AUCH IN OBERHAUSEN

Bergen Logistics, ein Unternehmen unserer Muttergesellschaft Elanders, hat im August 2024 in Oberhausen seinen siebten Fulfillment-Standort in Europa in Betrieb genommen. Das moderne Multi-User Logistikzentrum verfügt über ausreichend Ressourcen, um auch Spitzenlasten abzudecken. Der Standort ist geographisch mit seiner Nähe zum Flughafen Düsseldorf sowie dem trimodalen Umschlagsknoten Duisburg sehr gut gelegen. Zudem sind alle großen KEP-Dienstleister in unmittelbarer Nähe, was späte Cut-Off Zeiten ermöglicht.



FASHION & LIFESTYLE



Bergen Logistics ist auf das Omnichannel Fulfillment für kleine und mittlere Unternehmen für Fashion- und Lifestyle-Produkte im höherpreisigen Segment spezialisiert. Dabei wird die selbst entwickelte CloudX-Plattform als Enterprise Software Cloud Solution eingesetzt. In den USA gegründet, verfügt Bergen Logistics über ein globales Setup mit Standorten in Nord- und Südamerika, Europa sowie Asien. Somit erreichen aufstrebende Marken in kurzer Zeit aus einer Hand eine globale Reichweite, ohne dafür selbst Kapazitäten aufbauen zu müssen.

Parallel wurden in kurzer Zeit mehrere nationale sowie internationale Kunden, die über ihre Webshops hochwertige Reisekoffer sowie weitere Lifestyleprodukte verkaufen, implementiert. Der Bergen Ansatz ist auf eine möglichst kurze Anlaufphase ausgerichtet. Bestehende Schnittstellen zu den bekanntesten Shop- sowie ERP-Systemen, ein einfaches Umschalten von Versandoptionen sowie die enge Kundenkommunikation über einen dedizierten Customer Service machen dies möglich. Damit unterstützt Bergen seine Kunden, die Sortimente weltweit sowohl B2B als auch B2C termingerecht abzuwickeln.

Das junge Bergen Team in Europa freut sich auf weitere Herausforderungen, um diese gemeinsam im Sinne der neuen Kunden zu meistern.

**Bergen
Logistics**

MEMBER OF ELANDERS GROUP

Kontakt:
GABRIELE BORMUTH
Head of Bergen Logistics Europe
gabriele.bormuth@bergenlogistics.com



GEKONNT MIT KI

INITIATIVEN UND AKTIVITÄTEN BEI LGI

Künstliche Intelligenz (KI) ist inzwischen in nahezu allen Lebenslagen nicht mehr wegzudenken, vor allem in Unternehmen. Egal, ob man technologischer Vorreiter sein möchte, den Einsatz im Unternehmen forciert oder „nur“ die etablierten Standards umsetzt: sie begleitet uns immer mehr.

Auch bei der LGI spielt der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) in der Modernisierung und Effizienzsteigerung unserer Geschäftsprozesse eine entscheidende Rolle. Im Folgenden geben wir einen Überblick über unsere laufenden und abgeschlossenen Initiativen im Bereich der KI, unsere strategischen Partnerschaften und die geplanten Schritte zur weiteren Optimierung.

Große Initiativen zum Thema KI

Cybersicherheit

Unser strategischer IT-Sicherheitspartner CrowdStrike nutzt aktiv Künstliche Intelligenz, um Malware und potenzielle Angriffe auf unsere Client- und Serverumgebung zu erkennen. Dies erhöht die Sicherheit unserer Infrastruktur erheblich und schützt unsere Daten vor möglichen Bedrohungen.

Produktivitätssteigerung

Gemeinsam mit der Hochschule Albstadt-Sigmaringen haben wir ein 3-monatiges Projekt abgeschlossen, um Anwendungsfälle zu identifizieren und zu validieren, in denen KI-Tools uns helfen können,

die Produktivität unserer Mitarbeiter zu steigern. Dabei kamen die Tools Microsoft Co-Pilot, Chat GPT und DeepL Translation in der Enterprise-Version zum Einsatz. Der nächste Schritt besteht darin, diese Use Cases umzusetzen und die jeweiligen Mitarbeiter weiter zu schulen.

Wissensmanagement

Wir haben einen ersten Proof of Concept (PoC) implementiert und verfolgen weitere POCs mit dem Microsoft Azure Open AI Service sowie dem Microsoft Co-Pilot Studio, um Chatbots zu erstellen, die bei der Beantwortung von Fragen zu eigenen Dokumenten, wie IT-Knowledge-Base oder Betriebsvereinbarungen, helfen können.

Prognose

Für unseren Standort in Manching haben wir einen PoC mit auf Azure und Amazon Web Services basierenden Prognosen durchgeführt. Ziel war es zu bewerten, ob eine KI-basierte Prognose die ungenaue Kundenprognose übertreffen kann und ob wir eine bessere Personalplanung erreichen können.

Routenplanung

Derzeit führen wir innerhalb unserer Aktivitäten der Gebietsspedition einen PoC in unserem Transport Management System m-ware durch. Dabei verwenden wir ein Smart-Tour Planungsmodul, das eine KI-gestützte Abhol- und Routenplanung nutzt.

KI als Effizienz Turbo

Das Projekt "KI als Effizienzturbo" in Zusammenarbeit mit der Hochschule Albstadt-Sigmaringen zielte darauf ab, verschiedene Anwendungsfälle (Use Cases) für den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI) in unterschiedlichen Abteilungen und Funktionen zu identifizieren sowie zu bewerten. Die ausgewählten Use Cases wurden in Proof of Concepts (PoCs) umgesetzt, um deren Potenzial hinsichtlich Effizienzsteigerungen zu testen.

Besonders hervorzuheben ist die Auswahl von personenbezogenen Use Cases und die Umsetzung von Proof of Concepts mit Vertretern der jeweiligen Persona-Gruppe. Die enge Zusammenarbeit mit der Hochschule und die methodische Vorgehensweise zeichneten das Projekt aus. Die Umsetzungen zeigten signifikante Effizienzsteigerungen, wie eine Zeiteinsparung von 25% bis 40% bei der Dokumentenauswertung und eine Optimierung der Arbeitsabläufe durch MS Copilot und ChatGPT.

Thema für Masterarbeit

Zusätzlich werden im Rahmen einer Masterarbeit die Erfolgsfaktoren ausgearbeitet und parallel umgesetzt, um die breite Einführung von ChatGPT und Microsoft Copilot für Microsoft 365 voranzutreiben. Interessierten Nutzern soll es ab dem ersten Tag möglich sein, durch die effiziente Nutzung der Tools ihre persönliche Effizienz signifikant zu steigern. Alle rechtlichen, organisatorischen und technischen Rahmenbedingungen für eine standardisierte Bereitstellung und Nutzung der Tools sollen geschaffen werden.

Als wichtige Erfolgsfaktoren dabei gelten:

- User-Bereitschaft und Akzeptanz: Schulung und Onboarding, Feedback-Runden, Unterstützung durch Power User und Mentoren.
- Organisatorische Rahmenbedingungen: Standardisierte Lizenzvergabe, effiziente Kommunikationsstrategie, Self-Service-Onboarding.
- Technische Rahmenbedingungen: Nahtlose Integration, technische Infrastruktur, regelmäßige Updates und Wartung.
- Rechtliche und Compliance-Anforderungen: Datenschutzkonformität, Abstimmung mit dem Betriebsrat, klare vertragliche Regelungen.
- Messung der Effizienzsteigerung: Definition von KPIs, regelmäßige Erfolgsmessung, Nutzung von Monitoring-Tools.

Wo geht die Reise hin? Was macht die LGI?

Die LGI implementiert und nutzt Künstliche Intelligenz in verschiedenen Bereichen wie Cybersicherheit, Produktivitätssteigerung, Wissensmanagement, Prognose und Routenplanung, um die Geschäftsprozesse zu optimieren sowie die Effizienz zu steigern.

Was ist das Besondere dabei?

Besonders ist die enge Zusammenarbeit mit akademischen und Business Partnern sowie die methodische Vorgehensweise bei der Identifizierung und Umsetzung von Use Cases. Die Implementierung von KI-basierten Lösungen erfolgt durch Proof of Concepts, die signifikante Effizienzsteigerungen nachweisen.

Was zeichnet uns dabei aus?

Das Engagement unserer Mitarbeiter und die innovative Nutzung moderner Technologien zeichnen uns aus. Die Zusammenarbeit mit der Hochschule Albstadt-Sigmaringen unterstreicht den wissenschaftlichen Anspruch und die Praxisnähe unserer Projekte.

Wo sind Vorteile zu erwarten?

Als hauptsächlichen Vorteil sehen wir derzeit die signifikante Steigerung der Effizienz und Arbeitszufriedenheit unserer Mitarbeiter. Beispielsweise führen KI-gestützte Tools zu Zeiteinsparungen von bis zu 66% in verschiedenen Arbeitsprozessen, was wiederum die Produktivität erhöht.

Zahlen, Daten und Fakten

- Zeiteinsparung: 15% bis 66%
- Teilnehmer Proof of concept: 30 Personen
- Potentielle user: 307 user
- Anzahl der untersuchten Use Cases: 7
- Break-even: wöchentliche Nutzung ca. 37 min

Kontakt:
THOMAS OTT
 Manager Digital Team
 thomas_ott@lgi.de





Die Hauptverwaltung der LGI-Gruppe ist nach Böblingen umgezogen, wo unsere Historie 1995 mit der Ausgründung aus Hewlett-Packard begann. Dort wurden moderne und perfekt auf die Bedürfnisse zugeschnittene Räumlichkeiten bezogen, welche ein inspirierendes und kollaboratives Arbeitsumfeld schaffen, in dem die Teamarbeit im Mittelpunkt steht.

Zum 1. Juni 1995 hatte die LGI Logistics Group International ihren Geschäftsbetrieb als Ausgründung der Logistik aus Hewlett-Packard in Böblingen offiziell begonnen. Im Zuge der weiteren Geschäftsentwicklung wurde die Hauptverwaltung 2012 nach Herrenberg verlegt, wo bereits seit 1998 Produktion sowie Kontraktlogistik abgewickelt wurde, und das dort neu entstandene Bürogebäude bezogen. Dort konnten die Geschäftsleitung, das oberste Management, die Zentralbereiche sowie das Tochterunternehmen HELIX Software + Support GmbH unter einem Dach zusammengeführt werden.



ZURÜCK ZU DEN WURZELN

UMZUG DER LGI-HAUPTVERWALTUNG



In den vergangenen Jahren haben sich jedoch die Anforderungen an den Flächenbedarf sowie die funktionelle Ausstattung von Büros geändert. Im neu entwickelten Gebiet des Flugfeldes in Böblingen konnten passende moderne Räumlichkeiten gefunden werden. Die neue Hauptverwaltung verfügt nun über mehr Kollaborationsflächen sowie Besprechungsräume. Damit werden die Bedürfnisse für hybrides Arbeiten bestens erfüllt. Auch sind die umliegende Infrastruktur und die Anbindung an den öffentlichen Personen-Nahverkehr attraktiver. Obendrein ist die Energieeffizienz im neuen Gebäude bedeutend besser als zuvor.

Sie erreichen uns unter der neuen Adresse und Telefonnummer

Konrad-Zuse-Str. 10, 71034 Böblingen

+49 (0) 7031 2009-0

Die neue Telefon-Durchwahlnummer erfragen Sie bitte bei Ihrer Kontaktperson oder entnehmen diese der E-Mail-Signatur. Unsere E-Mail-Adressen bleiben unverändert. Der Logistik-Standort in Herrenberg ist vom Umzug nicht betroffen und bleibt dort bestehen.



Kontakt:
MICHAEL SCHULZE
Head of Corporate Real Estate & Facility Management
michael_schulze@lgi.de



LGI TECHNICAL LOGISTICS WÄCHST WEITER

UK-MARKTFÜHRER BISHOPSGATE ERGÄNZT EUROPA-NETZWERK

TECHNICAL LOGISTICS

Hochwertige technische Geräte benötigen auf ihrem Weg entlang der logistischen Kette bis zum Einsatzort ein sehr spezielles Know-How und vielfach eine besondere Behandlung. Diese Anforderungen resultieren nicht allein aus dem Wert des Gutes, der vor allem in der Medizintechnik mehrere Millionen Euro betragen kann, oder dessen Sensibilität. Auch der finale Ort der Verwendung spielt dabei eine große Rolle: mit der Anlieferung an die Rampe eines Wareneingangs ist es hier nicht getan. Selbst wenn die Sendung an Ort und Stelle ist, gibt es meist noch mehr zu tun. Das Gerät muss ausgepackt und installiert werden, auch darf die Verpackung nicht an Ort und Stelle bleiben. Zudem erhalten die Anwender eine vor Ort Einweisung. Dies und vieles mehr, bis hin zu Wartung und Reparatur, leisten die Services von LGI Technical Logistics.

Die Hersteller solcher Geräte, zum Beispiel Drucker, Automaten oder Medizintechnik, sind oftmals global agierende Marken. Die Logistik bis zum Verwendungsort soll für deren Endkunden ein einheitliches und gleichzeitig positives Erlebnis sein, das den Wert des Gerätes unterstreicht. Das Ganze aus einer Hand geliefert zu bekommen, stellt für die Markenhersteller einen enormen Zusatznutzen dar.

Darauf hat sich die LGI eingestellt. Seit 2021 wird für LGI Technical Logistics das europäische Netzwerk mit eigenen Assets bestückt. Im vergangenen Jahr erwarb die Muttergesellschaft von LGI, Elanders AB, eine Mehrheitsbeteiligung an **Bishopsgate Specialist Logistics and Installations**, dem führenden Spezialisten für technische Lieferungen in Großbritannien. Seit Anfang 2025 ist Bishopsgate vollständig in die LGI-Gruppe integriert, wird aber weiterhin unter dem eigenen Namen agieren.

Marktführer für technische Zwei-Personen-Lieferungen

Seit 2007, als Bishopsgate vor einer drohenden Insolvenz stand, hat sich das Unternehmen unter der Führung von Tim Bloch zum Marktführer für technische Zwei-Personen-Lieferung und -Installationen in Großbritannien sowie Irland entwickelt. Mit dem Fokus auf die Bereitstellung eines Premium-Service hat sich Bishopsgate einen guten Ruf für hervorragende Leistungen erarbeitet. Seither bedienen die Briten einen langjährigen Kundenstamm von Blue-Chip-Unternehmen in einer Vielzahl von Branchen, darunter Gesundheitswesen, IT und Banken.

Das hinzugewonnene Know-how ergänzt die bestehende Leistungspalette von LGI, so dass Kunden nun von end-to-end Spezial-Logistiklösungen in ganz Großbritannien und Irland profitieren können. Dazu gehören die sichere und zuverlässige Auslieferung inklusive der Installation hochwertiger Geräte. Somit profitieren die Kunden von minimalen Unterbrechungen und maximaler Kundenzufriedenheit.



Auf Grundwerten aufbauen

Tim Bloch, der Bishopsgate aufgebaut hat, ist sehr stolz auf das Unternehmen und das engagierte Team, das ein wesentlicher Teil des Erfolges ist. "Der Zusammenschluss mit LGI war ein unglaublich spannendes Kapitel für uns", so Bloch. "Die Akquisition hat perfekt gepasst. Es ermöglicht sowohl Bishopsgate als auch LGI, unserem gemeinsamen Kundenstamm in Großbritannien und dem Rest Europas ein umfassenderes Angebot an technischen Logistikdienstleistungen anzubieten."

Als er mehr über die Übernahme sprach, teilte er mit, dass er anfänglich einige Vorbehalte hatte. "Bevor ich zu Elanders kam, war meine größte Sorge, dass Bishopsgate einige seiner Grundwerte beeinträchtigen könnte," erklärte Bloch. "Ich war immer entschlossen, mich weiterhin auf unsere Mitarbeitenden und unsere Kunden zu konzentrieren, denn sie sind es, die unser Unternehmen großartig gemacht haben." Er fuhr fort: "Aus diesem Grund wusste ich, dass ich niemals an Private Equity oder Risikokapitalgeber verkaufen wollte. Glücklicherweise verkörpern Elanders und LGI wirklich die gleichen Grundprinzipien, die wir bei Bishopsgate immer priorisiert haben: die Kultivierung starker, kollaborativer Teams, die Förderung eines leidenschaftlichen Ansatzes für unsere Arbeit und die Aufrechterhaltung eines unerschütterlichen Engagements sowohl für exzellenten Service als auch für ein Höchstmaß an Integrität."

Für Kunden über sich hinauswachsen

Das Übertreffen der Kundenerwartungen steht im Mittelpunkt von allem, was Bishopsgate tut. Kunden sollen sich bei der Lieferung ihrer Waren übergücklich fühlen. Mit dem Verständnis, auf diese Weise ein besseres Geschäft mit den Kunden aufbauen zu können, arbeitet das gesamte Team hart, um über sich hinauszuwachsen.

Es beginnt mit der Lieferung selbst: jede Zustellung wird von mindestens zwei qualifizierten Personen durchgeführt, egal wie klein der Artikel ist. So wird sichergestellt, dass die Teams einen Artikel sorgfältig entladen und präzise dorthin liefern können, wo der Endkunde es wünscht. Anschließend wird ausgepackt, montiert und Verpackung wieder zurückgenommen.



Ein solcher Service unterstützt das Markenerlebnis des Endkunden. Indem so viel Aufmerksamkeit auf die präzise Handhabung des Produktes gelegt wird, signalisiert es dem Endkunden, dass es sich um etwas wirklich Besonderes handelt - und erhöht die Wertschätzung für das gekaufte Gerät. Indem der Lieferprozess zu einem Erlebnis wird, das es wert ist, wiederholt zu werden, wandeln sich die Lieferkosten von einer Ausgabe in eine Investition in seine Marke.

Neben dem Markenwert, der durch die Lieferung von zwei Personen erzielt wird, ergibt sich ein offensichtlicher und greifbarer Vorteil aus der Reduzierung der Beschädigungen von Artikeln während des Transports. Die Kunden von Bishopsgate wissen, dass ihre großen und teuren Gegenstände im Gegensatz zu anderen 3PLs mit der Sorgfalt und Aufmerksamkeit behandelt werden, die sie benötigen.

Sowohl die LGI als auch Bishopsgate glänzen, wenn Kunden mit einer vollständigen end-to-end-Logistik unterstützt werden können. Von akribischen Qualitätskontrollen im Lager bis hin zu Softwareinstallationen vor der Auslieferung kümmern sich die Spezialisten mit Präzision und Sorgfalt um jedes Detail. Das gesamte Netzwerk verfügt über das technische Know-how, um auch die komplexesten und anspruchsvollsten Geräte zu liefern sowie zu installieren. Dazu sind nur wenige Dienstleister in der Lage. Die in sich abgestimmten hochwertigen Services aus einer Hand rationalisieren die gesamte Lieferkette: es macht weitere Logistkdienstleister überflüssig und erspart Ineffizienzen, die häufig bei der Koordination separater Anbieter auftreten.



Kontakt:
ALEXANDER BERTSCH
Manager Technical Logistics and
Supply Chain Solutions
alexander_bertsch@lgi.de



Kontakt:
TIM BLOCH
Managing Director Bishopsgate
Specialist Logistics & Installations
tim.bloch@bishopsgate.co.uk



HIGH PERFORMANCE AM LGI STANDORT IN HÜNXE

ELECTRONICS

Die Logistik und ihre Abläufe verändern sich oft sehr schnell, ebenso wie sich alles um uns herum schneller als zuvor zu ändern scheint. Äußere Einflussfaktoren beschleunigen diese Entwicklung und verlangen, dass sich die logistischen Ströme regelmäßig anpassen.

Immer wieder erfordern neue Herausforderungen auf den Transportwegen, geopolitische Komplikationen und Streiks in Häfen oder bei Bahngesellschaften, flexible und teilweise kurzfristige logistische Lösungen mit einem einzigen Ziel: Resilienz in der Supply Chain!

Dies erleben die Kolleginnen und Kollegen am Standort in Hünxe immer wieder. In der niederrheinischen Gemeinde mit circa 14.000 Einwohnern schafft die LGI für einen Marktführer im PC, Laptop- und Druckergeschäft genau diesen Spagat.



Was im Jahr 2009 mit der Logistik für Drucker auf ca. 45.000 m² und etwa 200 Mitarbeitern begann, ist inzwischen auf eine Fläche von über 75.000 m² angewachsen. Im Schnitt sind an diesem Standort knapp 400 Mitarbeiter beschäftigt. Ebenso ist das Produktportfolio deutlich gewachsen:

2014 wurde zusätzlich die Abwicklung von Laptops übernommen. Inzwischen hat der langjährige LGI-Kunde auch einen Hersteller von Gaming-Zubehör sowie Audio- und Konferenzraumsysteme im Portfolio. Diese Produkte werden ebenfalls am Standort in Hünxe gelagert und abgewickelt.

Diese Veränderungen in Kombination mit einem veränderten Bestellverhalten sorgen dafür, dass sich auch die Auftrags- und Verpackungsgrößen deutlich verändert haben. In der Distribution werden aus FTL (Full Truck Load) immer mehr Stückgutsendungen, aus Vollpaletten geht die Tendenz immer weiter zu Mischpaletten mit einzelnen Geräten sowie Paket-Sendungen. Wo früher noch 80 % der Waren als Ganzpalette den Standort verlassen haben, sind es nun an manchen Tagen nur noch 20 %. Dies sind spannende logistische Herausforderungen, denen die Kolleginnen und Kollegen tagtäglich begegnen.

IMMER AMPULS DER ZEIT

Gleichzeitig werden die Schwankungsbreiten im Geschäft durch Einflussfaktoren, die auf die Supply Chain des Kunden einwirken, immer größer:

Besser terminiert und deutlich schneller sollen die Endgeräte beim Kunden ankommen, um eine bestmögliche Kundenzufriedenheit zu erreichen und sich so vom Wettbewerb abzuheben. Für den LGI-



Standort in Hünxe ist dieser Schritt der „Turnaround-Time-Reduction“ etwas Neues, denn bisher stand vor allem immer die bestmögliche Sendungskonsolidierung im Vordergrund. Kundenaufträge für Drucker, Laptops und Zubehör werden teilweise über mehrere Tage gesammelt und dann zusammen in einer Sendung beim Kunden, bei bestmöglicher Lkw-Auslastung, angeliefert. Diese Auftrags- und Sendungskonsolidierung hat weiterhin eine hohe Priorität. Jedoch steht diese inzwischen mit dem neuen Oberziel der Schnelligkeit, zur Steigerung der Kundenzufriedenheit durch eine höhere Liefergeschwindigkeit, nur noch an zweiter Stelle.

Es bleibt auch zukünftig spannend, wie sich die Wirtschaft insgesamt, die Rahmenbedingungen in der Logistik, der Kunde und das Auftragsverhalten der Empfänger immer weiter und schneller verändern. Der Standort Hünxe und das gesamte Team brennen Tag für Tag dafür, auf all diese Veränderungen entsprechende Antworten zu finden.



Kontakt:

FRANK BESSEY

Senior Key-Account Manager

frank_bessey@lgi.de



HOCHWERTIGE LOGISTIK- LÖSUNGEN IM HERZEN EUROPAS

LGI WORLD

Tschechien hat sich als einer der dynamischsten Wirtschaftsstandorte in Mitteleuropa etabliert. Mit seiner strategischen Lage, einer starken Industrie und gut ausgebildeten Fachkräften bietet das Land ideale Bedingungen für Investoren und Unternehmen. Besonders die Automobil-, Maschinenbau- und IT-Branche treiben das Wirtschaftswachstum an.

Dank seiner EU-Mitgliedschaft profitieren Unternehmen von einem offenen Binnenmarkt, während wettbewerbsfähige Lohnkosten und moderne Infrastruktur zusätzliche Standortvorteile bieten. Die niedrige Arbeitslosenquote und eine stabile politische Lage sorgen für ein verlässliches Geschäftsumfeld.

Herausforderungen wie der Fachkräftemangel und bürokratische Hürden bestehen weiterhin, doch gezielte Investitionsanreize und Förderprogramme machen den Standort attraktiv. Besonders in den Bereichen Innovation und Digitalisierung entstehen neue Chancen. Ob als Produktionsstandort, Logistikzentrum oder Technologie-Hub: Tschechien überzeugt mit wirtschaftlicher Stärke und Zukunftspotenzial.

Das hat auch die LGI erkannt und ist bereits seit 1998 in diesem Land aktiv. Insgesamt werden derzeit 62.000 m² hochwertige Logistikflächen an 4 Standorten bewirtschaftet. Das Lager in Zákupy befindet sich im Eigentum, die drei anderen Logistikanlagen in Horní Počernice, Jirny (beide im Großraum Prag) sowie Plazy sind angemietet. Zudem werden fünf eigene Lkw disponiert, um Transporte flexibel und zuverlässig durchführen zu können.

Neben klassischen Leistungen in der Kontraktlogistik, wie Vereinbarung, Lagerung, Kommissionierung, Verpackung und Versand, ist das Team spezialisiert auf verschiedene Value-Added-Services sowie leichte Produktions- und Montagetätigkeiten im industriellen Umfeld. Dazu gehören aktuell zum Beispiel das Behandeln von Batterien zum Antrieb elektrifizierter Pkw, die Montage von Befestigungstechnik inklusive derer Oberflächenbehandlung, die Montage von Kameras, deren Prüfung und anschließender Verpackung inklusive des Zubehörs.



● LGI Standorte

LGI IN TSCHIECHIEN





Dabei ist die strategisch günstige Lage im Zentrum Europas ein großer Pluspunkt. Dadurch ist es möglich, Teile in kurzer Zeit in ganz Europa zu verteilen. Zwei der LGI-Standorte befinden sich nur ca. 25 km vom Flughafen entfernt und liegen direkt am Autobahnkreuz für ganz Europa. Zudem werden Paketsendungen direkt beim Nachbarn in Deutschland eingespeist, was neben Laufzeit- auch Kostenvorteile mit sich bringt. Diese „direct injection“ ist inzwischen etablierter Standard für die Kunden der LGI in Tschechien.

Einen weiteren großen Vorteil sieht Václav Forejtár, Managing Director von LGI Tschechien, in der enormen Flexibilität: „Mit unserem Team sind wir in der Lage, unsere Räumlichkeiten so vorzubereiten und Lösungen zu schaffen, um die Lagerung von nicht standardmäßigen Materialien unkompliziert zu ermöglichen“. Dazu kommen Transportdienstleistungen, welche nahtlos aus einer Hand in die Lieferkette integriert werden können, sowie das Einrichten von Montagelinien. „Wir verbinden lokales und marktspezifisches Know-how aus über 20 Jahren Präsenz in der Tschechischen Republik mit der Kraft einer global agierenden Logistikgruppe und berücksichtigen dabei auch Aspekte der Nachhaltigkeit“, so Forejtár weiter.

Neben der Vielfalt der Leistungen und dem hohen Qualitätsniveau zeichnet die Kolleginnen und Kollegen in Tschechien aus, was für die gesamte LGI-Gruppe gilt: eine erstklassige und persönliche Betreuung des Kunden bei gleichzeitiger Erfüllung seiner Anforderungen. Außerdem haben die Flexibilität sowohl bei der Problemlösung als auch bei der Umstellung des Lagers auf einen anderen Produkttyp für das dortige Team einen hohen Stellenwert.

Bestehende Kunden bestätigen der LGI in Tschechien regelmäßig die hohe Effizienz sowohl in der Produktion als auch im Lager, von der sie durch das Outsourcing profitieren. Bei den produktionsnahen Tätigkeiten zum Beispiel erfolgt der Umbau der Arbeitsplätze sehr schnell, um rüstbedingte Ausfallzeiten so gering wie möglich zu halten. Zudem erfolgen laufend ABC-Analysen, so dass 95 % der Produkte mit kurzen Wegen vom Bodenschicht entnommen werden können. Diese organisatorischen Maßnahmen werden begleitet durch die auch in Tschechien implementierte 5S Systematik. Die Kunden werden außerdem durch maßgeschneiderte Dashboards mit Echtzeitdaten unterstützt, um die Performance vollständig transparent zu machen. Damit sind die LGI-Kunden in der Lage auch höchste Kundenanforderungen, wie zum Beispiel einer Erfüllungsquote größer als 99% oder Same-Day Lieferungen, zu erfüllen.

Somit bietet das Team in der Tschechischen Republik vor allem Kunden im technischen oder industriellen Sektor über die reine Kontraktlogistik hinaus viele Möglichkeiten an wertschöpfenden logistiknahen Tätigkeiten auf höchstem Qualitätsniveau. Haben Sie Bedarf, wollen Sie von einer flexiblen Lösung profitieren? Dann sprechen Sie uns an!

Kontakt:
VÁCLAV FOREJTAR
Managing Director LGI Czechia
vaclav_forejtár@lgi.de



DIE LOGISTIK WELT TRIFFT SICH IN MÜNCHEN



NEWS

BESUCHEN SIE UNS AUF DER TRANSPORT LOGISTIC 2025

Vom 2. bis 5. Juni 2025 trifft sich die Logistikwelt auf der transport logistic Messe in München. Die Nachfrage zur Leitmesse für Logistik, Mobilität, IT und Supply Chain Management liegt über den Zahlen der letzten Veranstaltung. Die Ausstellungsfläche wird um zusätzliche zwei Hallen erweitert. Damit wird die Messe 150.000 Quadratmeter, verteilt auf dann zwölf Hallen sowie Gleisfläche im Freigelände, umfassen. Die begleitende air cargo Europe belegt erstmals zwei Hallen und unterstreicht damit ihre Bedeutung als das relevanteste Treffen der Air Cargo Community weltweit.

Auch die LGI-Gruppe wird als Aussteller vertreten sein. Wir stellen unsere hochwertigen Logistik- und Transportlösungen mit verschiedenen Branchenschwerpunkten vor. Dabei freuen wir uns auf interessante Gespräche, zu denen wir Sie gerne jetzt schon einladen. Besuchen Sie uns in



Halle A3 auf Stand 215/316.

Melden Sie sich auf unserer Homepage an.



Kontakt:
THOMAS BOGNER
Head of Corporate Communications & Marketing
thomas_bogner@lgi.de





ALLES FÜR DIE FANS



FASHION & LIFESTYLE
// ALLES FÜR DIE FANS **04**

FASHION & LIFESTYLE
// KEP AS A SERVICE **06**

LANDVERKEHRE
// FOCUS TÜRKEI **08**

E-COMMERCE
// SPITZEN ABDECKEN **10**

FASHION & LIFESTYLE
// KOMPETENZ IN USA **12**

NEWS
// ITG USA UNTER
NEUER LEITUNG **13**

06



04

Die Verwendung des generischen Maskulinums ist lediglich der Vereinfachung und leichteren Lesbarkeit geschuldet. Eine Wertung ist hiermit ausdrücklich nicht verbunden. Die ITG setzt sich für die Gleichberechtigung aller Geschlechter ein.

ITG MOTION MAGAZIN
April 2025 / Anno XVIII, Ausgabe 25

HERAUSGEBER:
ITG-GmbH Internationale Spedition + Logistik
Postfach 231735, 85326 München
Telefon +49 (0)8122 567-0
www.itg.de

REDAKTION & DESIGN:
Thomas Bogner, thomas.bogner@itg.de
Jacek Tapia Garcia, jacek.tapia-garcia@itg.de

DRUCK:
Elanders GmbH, Waiblingen
www.elanders.com/ger

 **elanders**

GESAMTAUFLAGE:
2.500

 **Klimaneutral**
Druckprodukt
ClimatePartner.com/2461-2011-1007

FOTONACHWEIS:
ITG GmbH Internationale Spedition und Logistik,
ITG Archiv, Marcus Vetter Photography,

Adobe Stock:
magr80, MdAbdulMotin, Vink Fan, Grispb, LukaszDesign, metamorworks, Jacob Lund, mehmet, alstanova@gmail.com, Vergilly, Alex

COPYRIGHT:
Nachdruck und fotomechanische Wiedergabe jeglicher Art – auch auszugsweise – nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers. Bei der Fülle der Daten können trotz sorgfältiger Bearbeitung vereinzelt fehlerhafte Angaben auftreten. Deshalb können die Informationen der Kundenzeitschrift nicht die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der ITG ersetzen. Für Informationen, die wir von Dritten erhalten haben, übernehmen wir keine Haftung. ITG ist nicht verantwortlich für Schritte, die durch den Leser in Bezug auf die oben stehenden Informationen unternommen werden, ohne vorher mit ITG Rücksprache gehalten zu haben.



Thomas Bogner

Head of Communications + Marketing

08



12

DIE WELT ZU GAST IN MÜNCHEN

Liebe Leserin!
Lieber Leser!

Die Welt zu Gast in München: Diese Aussage trifft nicht nur jedes Jahr zum Oktoberfest- von den Einheimischen liebevoll „Wiesn“ genannt - zu, sondern auch alle drei Jahre zur „bauma“, der Weltleitmesse für Baumaschinen, Baustoffmaschinen, Bergbaumaschinen, Baufahrzeuge und Baugeräte. Und auch alle zwei Jahre zur Messe „transport logistic“, der weltweiten Leitmesse für Logistik, Mobilität, IT und Supply Chain Management. In diesem Jahr finden alle drei Events in München statt, worauf sich die Hotelbranche besonders freut und weswegen die Logistikmesse erst Anfang Juni ihre Pforten für vier Tage öffnet.

Die LGI und die ITG sind in diesem Jahr mit einem gemeinsamen Stand als Aussteller vertreten. Wir freuen uns, wenn Sie uns dort besuchen kommen. Baumaschinen haben wir keine, dafür können wir Ihnen aber spannende Projekte mit Logistik-Automatisierung präsentieren, wie zum Beispiel mit Einsatz der Locus Roboter. Mindestens genauso spannend, wie ein Bagger. Und Bier werden wir auch ausschenken - allerdings nicht in Maßkrügen.

Spannend bleibt, wie die wirtschaftliche Entwicklung weiter gehen wird. Wir gehen die Herausforderungen mit Entschlossenheit und Tatkraft an, weil wir Macher sind. Dabei setzen wir auf Innovation, Digitalisierung, Automatisierung und vor allem auf Flexibilität. So stellen wir sicher, dass wir Ihre Lieferketten stets optimal unterstützen und verbessern.

Ein weiterer wichtiger Punkt für uns ist die Resilienz. Die letzten Jahre haben gezeigt, wie wichtig es ist, flexibel und widerstandsfähig zu sein. Durch kontinuierliche Weiterentwicklung und Investitionen in neueste Technologien stärken wir unsere Anpassungsfähigkeit und Ihren Erfolg.

Ein paar Beispiele dazu liefert Ihnen diese Ausgabe unseres Magazins. Lassen Sie sich inspirieren und uns gemeinsam die nächsten Schritte gehen sowie die Zukunft zuversichtlich gestalten!

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Bogner

ALLES FÜR DIE FANS

Logistikpartner für den Sport

Mit vielen Jahren Erfahrung nicht nur im Fashion- und im Merchandising-Bereich, sondern auch als Logistik-Partner im Sport, kennt die ITG die besonderen Herausforderungen vor neuen Spielzeiten, großen Events oder Produkt-Neuvorstellungen. In der Vorbereitung muss auf den Punkt genau hingearbeitet werden. Gepaart mit kurzfristigen Auftragsspitzen erfordert dies eine hohe Flexibilität, welche die ITG an ihren Multi-User Standorten in München, Oberhausen und Reichersberg (Österreich) seit vielen Jahren liefert.

Ursprünglich entstand der Vereinssport im 19. Jahrhundert in Europa, insbesondere in Großbritannien und Deutschland, als eine Bewegung zur Förderung von körperlicher Ertüchtigung, um Gesundheit und Wohlbefinden zu fördern, soziale Werte wie Fairness und Teamgeist zu vermitteln sowie zur sozialen Integration. Was lokal begann professionalisierte sich im 20. Jahrhundert durch organisierte Wettbewerbe und Ligen mit begleitender Berichterstattung. Sportarten wie Fußball, Tennis und Leichtathletik, aber auch American Football, Baseball oder Cricket gewannen wachsende Popularität. Heute ist der Profisport ein bedeutender Wirtschaftszweig mit einem Marktwert von etwa 507 Milliarden US-Dollar im Jahr 2024, der durch Medienrechte, Sponsoring und neue Technologien weiter wächst. Frauensportarten gewinnen ebenfalls an Bedeutung und tragen signifikant zur Umsatzsteigerung bei.


Fußballspieler, und inzwischen natürlich auch die Spielerinnen, sind für ihre Vereine nicht nur angestellte Leistungsträger, mit denen man sich den sportlichen Erfolg wünscht, sondern auch Idole und Identifikationsfiguren. Mit einem Vereinswechsel wollen die Fans oft unbedingt das neue Trikot ihres Stars haben. Auf der anderen Seite hat es sich im Profibereich vieler Sportarten etabliert, jede Saison ein neues Trikot zu präsentieren. Neben dem Standard-Trikot gibt es darüber hinaus verschiedene Varianten wie z.B. das Auswärtstrikot, Trikots für nationale oder internationale Pokalspiele oder Jubiläums- und Sondereditionen. War man früher über Jahre hinweg mit dem erworbenen Textil up-to-date, so möchte der eingefleischte Fan inzwischen jedes Jahr neu kaufen. Was den Umsatz antreibt benötigt eine entsprechende Logistik: Abverkäufe auslaufender Artikel treiben die Auftrags-

Gerade in der Vorbereitung auf eine neue Spielzeit sind die Leistungen im Bereich Value Added Services (VAS) gefragt: so muss zum Beispiel in kurzer Zeit eine große Anzahl Trikots entsprechend beflockt werden. Ob Rückennummer, Spielernamen, personalisierte Namen oder unterschiedliche Ärmel-Batches: die Spezialisten der ITG beflocken die begehrten Trikots nicht nur schnell, sondern auch äußerst präzise.

Neben den zahlreichen Varianten stellen die kurzen Vorlaufzeiten eine Herausforderung dar: bei neuen Spielern muss abgewartet werden, bis die Verpflichtung offiziell ist. Da das Transferfenster bis nach Start der Saison offen ist, können sich auch bei unter Vertrag stehenden Spielern noch kurzfristige Änderungen ergeben. Daher wird außerhalb des Standards kaum etwas vorproduziert.

Die Fans statten sich aber nicht nur mit neuen Trikots aus: die ITG bestückt auch Caps, Schals und Poloshirts. Und sogar Handy-Folien, mit denen sich die Rückseiten der Smartphones verzieren lassen, werden geplottet. Zusätzlich zur Spielbekleidung wird neben unterschiedlichen Fanartikeln auch eine Team-Linie angeboten, die mit persönlichen Namen und Initialen individualisiert werden kann. Meist wird ein mehrteiliges Set bestellt, bei dem eins zum anderen passt. Und der Fan kann sich wie ein Kader-Mitglied fühlen.

Wenn etwas zurückgeschickt wird, dann kümmert sich die ITG mit ihrem Retouren-Service auch um das Grading (Kategorisierung) und die Wiederaufbereitung,



spitzen ebenso in die Höhe wie die offizielle Vorstellung der neuen Bekleidung. Bei letzterem gilt es zusätzlich noch die Verschwiegenheit zu wahren - auch wenn das neue Outfit oft vorher schon verraten wird. Die Quelle dafür liegt meist zwischen Produktionsstätte und Weitertransport.

so dass die Artikel schnell zum erneuten Verkauf zur Verfügung stehen und der Kunde eine Rückerstattung erhält. Personalisierte Produkte sind zwar vom Umtausch ausgeschlossen, werden aber dennoch manchmal retourniert. Hier gilt es herauszufinden, ob es ein qualitativer Mangel an der Ware ist, ein Fehler vorliegt oder die Käufer es sich doch anders überlegt haben.



Nicht nur in der Kontraktlogistik vertrauen die Kunden auf unsere Services. Im Bereich der Beschaffungslogistik übernimmt die ITG nicht nur die Transporte ab Produktionsstätte bis ins Lager. Hier steuern wir als Control Tower die Warenströme und schaffen mit der IT-seitigen Vernetzung der beteiligten Akteure für eine entsprechende Transparenz in der Lieferkette. Aber auch auf dem Weg zu den Vertriebspunkten sowie Endkunden steuern wir die Distribution, zum Beispiel über unser KEP-Management. Neben

dem Alltagsgeschäft hat die ITG viel Erfahrung, um die besonderen Herausforderungen zu meistern. So gilt es bei der Vorstellung neuer Produkte im Rahmen eines Events, sei es zum Beispiel Trikot oder offizieller Spielball, bis zu diesem Punkt Verschwiegenheit zu wahren, obgleich die Produkte ab diesem Zeitpunkt an vielen Stellen zum offiziellen Verkauf bereits verfügbar sein sollen.



Planung, Vorbereitung und Umsetzung solcher Aktionen sind für die Spezialisten der ITG die Kür ihrer logistischen Fähigkeiten, die sie immer wieder gerne mit Bravour unter Beweis stellen.

Wollen auch Sie von unseren Services profitieren? Wir beraten Sie gerne, Sie brauchen dafür keine Profi-Mannschaft in den höchsten Spielklassen zu haben. Für Hersteller und Händler sind wir gleichermaßen gerne tätig.



Kontakt:
ERWIN RUHLAND
Senior Key Account Manager
erwin.ruhland@itg.de

KEP AS A SERVICE

Mehr als nur Paketversand

Die Logistik von heute muss sich schnell auf geänderte Anforderungen einstellen und anpassen. Dabei ist Effizienz ein Schlüssel zum Erfolg. Neben dem breiten und umfangreichen Spektrum der Kontraktlogistik hat sich die ITG inzwischen im Bereich des nationalen und internationalen Paketversandes erfolgreich weiterentwickelt.

Unternehmen aus dem Bereich Fashion & Lifestyle wollen wir dabei unterstützen, die Komplexität des Paketversands zu bewältigen. Mit maßgeschneiderten Lösungen geht die ITG auf die Bedürfnisse der Kunden sowie deren Endkunden ein, sei es im Bereich E-Commerce oder auch B2B.

Ein zentraler Bestandteil der Neustrukturierung war die Bündelung der KEP (Kurier, Express, Paket) Verträge. Dabei haben wir alle durch uns gesteuerten Volumina zusammengelegt und mit den marktführenden Frachtführern der Branche neue Rahmenverträge ausgehandelt. Neben der Optimierung des Vertragswesens konnten wir vor allem das Leistungsspektrum im Bereich des nationalen und internationalen Paketversands erweitern.

Für unsere Kunden verfolgen wir sowohl kurzfristige als auch langfristige Ziele. Kurzfristig liegt unser Hauptaugenmerk darauf, durch gezielte Optimierungen sofortigen Mehrwert zu schaffen.

1. Contract Management:

Effiziente Verwaltung der KEP-Verträge. Schnelle Identifikation und Anpassung der Leistung, um sofortige Kosteneinsparungen und Risikominderungen zu realisieren.

2. Claim Management:

Einführung eines strukturierten Claim Managements, was zu einer Reduzierung der Streitfälle sowie einer schnelleren Abwicklung führt. Dies steigert die Kundenzufriedenheit und reduziert finanzielle Verluste.

3. Billing Control:

Präzise und effiziente Abwicklung der Abrechnung. Abrechnungsfehler werden minimiert und unzulässige Zahlungen eliminiert.

4. Customer Portals:

Benutzerverwaltung und Einstellung der Geschäftskundenportale der Frachtführer, um eine reibungslose und schnelle Problemlösung im Kundenservice zu forcieren.

5. Cut-Off-Optimization:

Gezielte Optimierungen stellen sicher, dass die Bestellungen effizient bearbeitet und versandt werden. Reduzierung der Lieferzeiten und eine Verbesserung der Kundenzufriedenheit sind die Folge.

Langfristig zielt unsere Dienstleistung darauf ab, die Marke strategisch und nachhaltig im Markt zu stärken.

1. Benchmarking:

Regelmäßige Benchmarks versetzen uns in die Lage, die Frachtführer zu bewerten, Preise zu vergleichen und unterschiedliche Lösungsansätze gegenüberzustellen. Dies ermöglicht es neue Märkte schnell, effizient und kostengünstig zu erobern.

2. Concept Design:

Die ITG entwickelt gemeinsam mit dem Kunden innovative Konzepte, um das Serviceangebot zu erweitern und sich zu differenzieren. Diese Konzepte sind darauf ausgelegt, zukünftige Markttrends zu antizipieren und umzusetzen.

3. KEP-Cockpit:

Maßgeschneidertes Dashboard, das alle relevanten KPI und Daten in Echtzeit anzeigt. Langfristig unterstützt das Tool eine datenbasierte Entscheidungsfindung, die Veränderungen und Chancen schnell erkennen lässt.

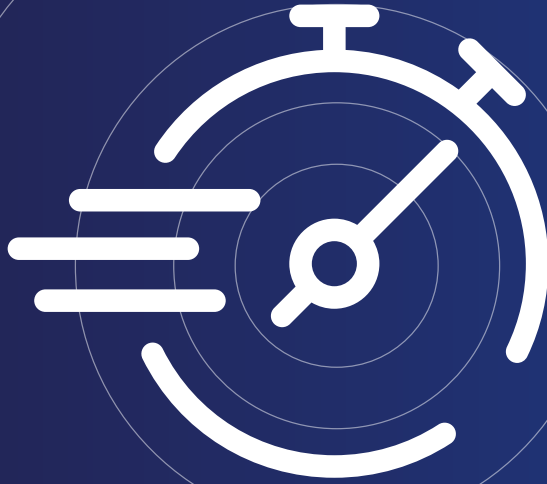
Unsere Dienstleistungen im KEP-Management zielen darauf ab, kurzfristig die Effizienz zu steigern und langfristig von den Trends und Möglichkeiten der Branche zu profitieren. Durch die Kombination von operativer Exzellenz und strategischer Weitsicht legen wir einen Grundstein im KEP-Management, um als oberstes Ziel ein positives Einkaufserlebnis des Endkunden zu ermöglichen.

Für weitere Informationen und individuelle Beratung stehen wir jederzeit zur Verfügung. Gemeinsam gestalten wir das KEP-Management der Zukunft, effizient, zuverlässig und kundenorientiert.



Kontakt:
PHILLIP AUCH
Senior KEP Manager
phillip.auch@itg.de





FOKUS TÜRKEI



LANDVERKEHRE

Nicht nur bei Touristen ist die Türkei beliebt. So zog das zwischen Europa und dem Orient liegende Land im Jahr 2023 knapp 50 Millionen internationale Gäste an, wovon deutsche Reisende an der zweiten Stelle rangieren. Damit ist der Tourismus ein bedeutender Wirtschaftszweig der Türkei.

Aber auch die sonstigen Wirtschaftsbeziehungen zwischen Deutschland, der Europäischen Union (EU) und der Türkei sind von großer Bedeutung. Sie zeichnen sich durch enge Handels- und Investitionsverflechtungen aus. Deutschland ist traditionell der wichtigste Handelspartner der Türkei innerhalb der EU. Im Jahr 2022 erreichte das bilaterale Handelsvolumen nahezu 200 Milliarden Euro. Deutsche Exporte in die Türkei umfassen vor allem Maschinen, elektrische Güter und Kraftfahrzeuge,



während die Türkei hauptsächlich Textilien, Lebensmittel und zunehmend Kraftfahrzeuge nach Deutschland liefert. In der Türkei sind etwa 7.700 deutsche Unternehmen tätig, die in Sektoren wie Maschinenbau, chemische Industrie, Textil und Bekleidung sowie Tourismus aktiv sind.

Trotz politischer Spannungen bleiben die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Deutschland, der EU und der Türkei robust, getragen von gegenseitigen Handels- und Investitionsinteressen. Durch die Anfälligkeiten globaler Lieferketten während der letzten Jahre rückt die Türkei im Zuge des Nearshoring als Produktionsstandort für den europäischen Absatzmarkt in den Fokus. Dabei sind eine instabile Währung sowie politische Unsicherheiten Herausforderungen, denen es dabei zu begegnen gilt. Stabil und gesichert ist dagegen die logistische Anbindung.

Leistungsstarke Verbindung der Wirtschaftsräume

Lange Erfahrung

Die ITG bietet seit über 30 Jahren Lkw-Transporte in die und aus der Türkei. Ob hängende Bekleidung (GOH) oder Express Transporte: eine Laufzeit von 60 Stunden ist für uns kein Problem.

Zahlreiche Kunden aus dem Bereich Fashion Lifestyle, Industrial und Automotive vertrauen auf unsere Fachkompetenz. So hat die ITG vor kurzem den Zuschlag bekommen, alle landseitigen Beschaffungstransporte einer europäischen Modekette für deren zirka 1.400 Filialen in 18 europäischen Ländern zu übernehmen. Hier wickeln die Experten am Standort Schwaig zwischen 10 bis 20 Lkw-Ladungen, vornehmlich mit hängender Bekleidung (GOH – garments on hanger) pro Woche ab. Im Export aus Deutschland in die Türkei organisiert das Lkw-Team für ein Neugeschäft aus dem Automobilbereich zwischen 5 und 8 komplette Lkw.

Erstklassiger Service mit persönlicher Betreuung

Was unsere Services auszeichnet sind Zuverlässigkeit, Kosteneffizienz und eine hohe Abfahrtsfrequenz in beide Richtungen inklusive einer individuellen Betreuung mit einem persönlichen Ansprechpartner. In beiden Ländern verfügt die ITG über moderne Umschlaglager, die sowohl Konsolidierung und De-Konsolidierung als auch weiterführende Mehrwertleistungen der Sendungen erlauben. Die vollumfängliche Zollabwicklung gehört selbstverständlich auch zu unserem Portfolio.

Mit unserem Expertenteam bieten wir Ihnen die komplette Supply Chain vom Lieferanten bis zum Endempfänger. Dazu gehören auch die persönliche Implementierung und Betreuung der Lieferanten vor Ort. Mit unserem Webportal können die Aufträge zeiteffizient an uns übertragen und via Track & Trace nachverfolgt werden. Haben Sie ebenfalls Bedarf? Melden Sie sich, wir freuen uns auf Sie.

Kontakt:
ANDREAS ORTHUBER
Branch Manager Overland
andreas.orthuber@itg.de



SPITZEN ABDECKEN

E-COMMERCE

Mit Popup-Lagerflächen für Entlastung sorgen

In früheren Zeiten konnte der Handel saisonale Spitzen noch gut planen, weil es feste Termine für den Sommer- und Winterabschlussverkauf gab. Unvorhergesehen war höchstens eine starke Nachfrage wegen kurzfristig zu schönem Wetter. Dies hat sich inzwischen stark geändert. Neben zunehmenden E-Commerce Geschäften sind es auch andere Absatzformen, die flexible und kurzfristig verfügbare Logistikkapazitäten benötigen. Heutzutage ist die Kaufabsicht der Konsumenten weniger planbar. Zwar werden durch Kampagnen gezielt Kaufanreize gesetzt, doch mancher Hype kommt überraschend. Zudem sind die Vertriebskonzepte und die Vertriebskanäle sehr vielschichtig: kurzfristige Verfügbarkeiten, Verknappung durch limitierte Auflagen oder Sondereditionen sind nur ein paar Beispiele. Auch treiben Events den kurzfristigen Bedarf an Ressourcen für Lagerung, Kommissionierung und Distribution. Gute Beispiele hierfür sind große Veranstaltungen wie zum Beispiel die Fußball-EM, die in Europa ausgetragenen NFL-Spiele oder Musik-Festivals, die immer größer werden.

Was man bislang nur aus dem stationären Handel oder höchstens von Party-Locations, nämlich dass Flächen kurzfristig genutzt werden, stellt die ITG nun auch in der Logistik zur Verfügung: mit so genannten Popup-Warehouses versetzen wir die Kunden auch kurzfristig in die Lage für Entlastung zu sorgen. Mit unserer höchstflexiblen Infrastruktur sind wir in der Lage, sehr kurzfristig Lager- und Versandkapazitäten bereitzustellen. Neben schnell verfügbaren Logistikflächen können wir, auf Grund unseres Joint Ventures mit dem Personaldienstleister Adecco, sehr flexibel Personal zur Verfügung stellen. Die vorhandene technische Infrastruktur lässt es zu, ein reines Überlauf- bzw. Nachschublager oder aber auch komplexe E-Commerce Abwicklungen temporär abzubilden.

So kümmerte sich die ITG zum Beispiel seit Herbst 2024 bis zum Jahresende in ihrem modernen Multi-User Logistikcenter in Oberhausen um die Abwicklung voluminöser Artikel aus dem Sortiment eines bekannten E-Commerce Anbieters. Innerhalb von nur zwei Wochen war das Setup bereitgestellt. Tags darauf erfolgten bereits die ersten Wareneingänge sowie Versendungen.

Einem großen Schuhhändler mit über 4.000 Filialen in mehr als 30 Ländern stellt die ITG ebenfalls in ihrem Multi-User Logistikcenter Oberhausen seit Anfang 2025 Lagerfläche zur Verfügung, welche dieser mit eigenen Ressourcen bewirtschaftet, jedoch an der Infrastruktur und den Rahmenbedingungen wie tägliche Abholung durch alle großen Paketdienstleister sowie die Anbindung an Stückgutnetzwerke partizipiert.

Gibt es bei Ihnen Spitzen, die Sie gerne flexibel und schnell extern abdecken wollen? Nehmen Sie Kontakt auf, wir stehen parat!



Kontakt:
VERA AURICH
Head of Vertical Sales
vera.aurich@itg.de





DIE LOGISTIK WELT TRIFFT SICH IN MÜNCHEN! DIE LOGISTIK WELT TRIFFT SICH IN MÜNCHEN!

Vom **2. bis 5. Juni 2025** trifft sich die Logistikwelt auf der transport logistic Messe in München. Die Nachfrage zur Leitmesse für Logistik, Mobilität, IT und Supply Chain Management liegt über den Zahlen der letzten Veranstaltung. Die Ausstellungsfläche wird um zusätzliche zwei Hallen erweitert. Damit wird die Messe 150.000 Quadratmeter, verteilt auf dann zwölf Hallen sowie Gleisfläche im Freigelände, umfassen. Die begleitende air cargo Europe belegt erstmals zwei Hallen und unterstreicht damit ihre Bedeutung als Treffen der Air Cargo Community weltweit.

Auch die ITG wird als Aussteller vertreten sein. Wir stellen unsere hochwertigen Logistiklösungen im Bereich Fashion & Lifestyle sowie unsere Transportservices vor. Dabei freuen wir uns auf interessante Gespräche, zu denen wir Sie gerne jetzt schon einladen. Besuchen Sie uns in

Halle A3 auf Stand 215/316.

Bei Interesse können Sie sich bereits jetzt per E-Mail an marketing@itg.de melden.

Besuchen Sie uns auf der
transport logistic 2025



FASHION BOOMT

Kompetenzen in den USA ausgebaut



Der US-amerikanische Markt für Mode und Lifestyle ist einer der größten und dynamischsten weltweit. Im Jahr 2024 wird der Umsatz im Modemarkt auf etwa 197,4 Milliarden US-Dollar geschätzt, mit einer erwarteten jährlichen Wachstumsrate von 8,62 % bis 2029, was zu einem prognostizierten Marktvolumen von 298,4 Milliarden US-Dollar führt (Quelle: Statista).

Neben dem schnelllebigen Segment für Fast Fashion, in dem der chinesische Anbieter SHEIN den Marktanteil erheblich steigern konnte, blieb trotz wirtschaftlicher Unsicherheiten die Nachfrage nach Luxusmode stabil. Hier sind vor allem europäische Marken wie Gucci, Louis Vuitton und Prada stark vertreten. Darüber hinaus hat der Bereich Sport- und Freizeitbekleidung zunehmend an Bedeutung gewonnen, da Verbraucher vermehrt auf Komfort und Funktionalität achten. Marken wie Nike und Lululemon dominieren diesen Sektor.

Auch in den USA legen die Verbraucher zunehmend Wert auf umweltfreundliche und ethisch produzierte Mode, was Marken dazu veranlasst, nachhaltige Praktiken zu implementieren. Dies stellt für Marken aus Europa eine klare Chance dar, bei der die ITG gerne mit ihrer Fashionlogistik-Kompetenz unterstützt.

Insgesamt bleibt der US-amerikanische Mode- und Lifestyle-Markt dynamisch und anpassungsfähig, wobei er sich kontinuierlich an die sich ändernden Verbraucherpräferenzen und globalen Trends anpasst. Also auch herausfordernd für die Logistik. Hier kommt die ITG ins Spiel.

Schon vor vielen Jahren hatte die ITG ihre Fashion Kompetenz

auch in die USA transferiert und für einen langjährigen Kunden am Standort in Boston (MA) ein Lager zur Versorgung des nord- und südamerikanischen Marktes eingerichtet. War dieses Engagement viele Jahre fast ausschließlich auf diesen Kunden ausgerichtet, so hat sich die Organisation inzwischen breiter aufgestellt (siehe MOTION #23). Die Gründung der ITG Logistics USA Inc., einer eigenen US-Tochtergesellschaft für die Kontraktlogistik neben den seit 1994 existierenden Aktivitäten der ITG International Transports Inc., unterstreicht diesen Schritt. Martin Fehn treibt den Ausbau der Aktivitäten konsequent voran. Dabei hat er sowohl europäische Marken im Blick, welche in die USA expandieren wollen, aber auch lokale Unternehmen, die sich mit einem exzellenten Service von den Massen Anbietern abheben möchten.

Zur Jahresmitte 2024 konnte in den USA die logistische Abwicklung für drei neue Kunden aus dem Fashion-Bereich gestartet werden. Wir erbringen das komplette E-Commerce Fulfillment beginnend vom Wareneingang über die Lagerung und die Kommissionierung bis hin zum Versand. Darüber hinaus kümmern wir uns um das komplette Handling der Retouren; dies umfasst auch das so genannte "Grading", d.h. die Beurteilung der retournierten Artikel nach deren Zustand sowie die Aufbereitung, um diese wieder verkaufsfähig zu haben. Ein weiterer Baustein unseres Service Portfolios, den diese beiden Kunden nutzen, ist das von ITG betriebene Carrier Management. Hier partizipieren unsere Kunden von höchst attraktiven Paketpreisen im Versand wie auch bei den Retouren, sowohl für Sendungen von Europa in die USA als auch innerhalb USA und Kanada.



Neben dem lokalen Fulfillment in den USA bieten wir für europäische Versender für deren USA-Kunden einen sehr interessanten Retouren-Service an: Der Versand erfolgt aus einem unserer deutschen bzw. europäischen Fulfillment Center direkt in die USA und nach Kanada. Die Retouren gehen an das ITG Fulfillment-Center in Boston. Dort erfolgen das Grading und die Aufbereitung. Dies beschleunigt die Erstellung der Gutschriften für den Endkunden und reduziert hohe Transportkosten zurück nach Europa. Darüber hinaus sind die retournierten Artikel sofort wieder im Shop verfügbar und können auch aus dem lokalen USA Bestand wieder verschickt werden.

Zusätzlich übernimmt die ITG in Boston auch das Handling für Amazon, sei es mit dem Nachschub der Ware in ein Amazon Lager oder die Vereinnahmung der Retouren und Vorsaisonware.

Sprechen Sie uns an, wenn Sie auf dem amerikanischen Markt aktiv sind oder es sein wollen: mit unserer Expertise und dem ITG-Qualitätsversprechen helfen wir Ihnen auch dort erfolgreich zu sein.



Kontakt:
OLIVER DAHMS
Division Manager Fashion & Lifestyle
oliver.dahms_ext@itg.de



MANAGEMENT VERSTÄRKT

Erich Neupert neuer Vice President Operations für die USA

Seit Mitte 2024 verstärkt Erich Neupert das Management der ITG in den USA.

Erich Neupert verfügt über fast 20 Jahre Erfahrung im Logistik Sektor, die er sowohl in Europa als auch in den USA gesammelt hat. Seine bisherigen Aufgaben erfüllte er als Leiter des globalen Account Managements, als Routenmanager Mittel- und Osteuropa/Nordamerika und im Bereich der Supply-Chain-Optimierung für E-Commerce. Seine beruflichen Stationen verbrachte er unter anderem bei renommierten Logistikern wie Expeditors und Gebrüder Weiss, aber auch bei dem E-Commerce Unternehmen Wayfair.

Erich ist bei ITG USA für alle operativen Belange des Standorts in Boston verantwortlich. Zudem leitet er die US-amerikanischen Vertriebsaktivitäten mit besonderem Fokus auf die Unterstützung der deutsch-amerikanischen Handelsroute.

Erich Neupert wird bis Mai 2025 als Nachfolger von Guido Voss, der im Oktober sein 30-jähriges Firmenjubiläum bei ITG feiern konnte, in die Position des President der ITG USA wechseln, wenn Guido in den Ruhestand gehen will.

Kontakt:
ERICH NEUPERT
Vice President Operations, ITG USA
eneupert@itgboston.com





**MIA SAN FANS.
MIA SAN LOGISTIK.**

Wir gratulieren dem FC Bayern München e.V. herzlich zum Jubiläum und wünschen noch viele weitere erfolgreiche Jahre in allen Sparten.